

7. – 11. März 2022

Qualifikation Leitung Bibeltheater

Regie und Inszenierung

Bibeltheater bringt biblische Texte mit einer Gruppe und ihrem Leben ins Spiel, erschließt sie kreativ und szenisch und präsentiert die Ergebnisse einer Öffentlichkeit.

Regie führen ist „wie Nilpferde tanzen lassen“, „wie ein Schöpfungsprozess“, „wie eine Kirchengemeinde leiten“ (aus einem Bibeltheaterkurs). Alles das und noch viel mehr: Ein Geben und Nehmen, Schauen, Ändern und immer wieder von Neuem beginnen.

Dieser Kurs beschreitet einen Weg von der Idee, über die szenische Improvisation bis zur Inszenierung. Was ist eigentlich Regie? Was braucht es dafür? Wie entsteht ein eigenes Spielstück? Wir erfahren und reflektieren Grundregeln und Wege der Regiearbeit mit einer Gruppe und mit einem biblischen Text als Grundlage.

Dabei erleben wir, worauf bei der Entstehung und Aufführung besonders zu achten ist: Präsenz, Raum, Dynamik, Klarheit der Aussagen, Spannungsbögen, Anfang und Ende. Die Regeln der Regiekunst sind hilfreich für das eigene Spielen und fürs Inszenieren vor Ort. Sie unterstützen auch das performative Grundgespür für Gottesdienst, Andacht und andere gemeinsame Aufführungen in der Gemeinde.

Dieser Kurs ist Teil der Qualifikation Leitung Bibeltheater. Er kann auch einzeln belegt werden (www.bibeltheater.net).

Zielgruppe

Pastor*innen, Gemeindepädagog*innen, Diakon*innen

Leitung

Angelika Hüffell, Spiel- und Theaterpädagogin (BuT), Hamburg

Dr. Constantin Gröhn, Pastor, Hamburg

Sindy Altenburg, Pastoralkolleg Ratzeburg